



Technisches Merkblatt Artikelnummer 1086

Betofix R4 EM

Hochfester PCC-Estrichmörtel

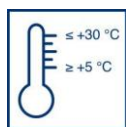
Schnelltrocknender, hochfester, kunststoffvergüteter Trockenmörtel mit hydraulischen Bindemitteln, mineralischen Zuschlägen und speziellen Additiven. Chromatarm gemäß RL 2003 / 53 / EG



Für Boden-
flächen innen
und außen



Trockenmörtel/
Wasser



Verarbeitungs-
temperatur



Mischzeit



Mörtelbelag



Gesamt
Einbringmenge
je mm
Schichtdicke



Lagerdauer



Vor Feuchtig-
keit schützen

Anwendungsgebiete

- Herstellung und Reparatur von Verbundestrichen
- Für Heizestriche, schwimmende Konstruktionen und Estriche auf Trennlage
- Gefälleestrich
- Bei Termindruck im Neubau oder früher Nutzung bei Sanierungen
- Mechanisch hoch belastete Flächen in Industrie und Handwerk
- Hoch belastbarer Untergrund für Reaktionsharzbeschichtungen und Fliesen/Plattenbeläge

Produkteigenschaften

Remmers Betofix R4 EM ist ein werkgemischter, mineralischer Trockenmörtel, der nach Anmischen mit Wasser gebrauchsfertig ist und hydraulisch erhärtet. Er ist mit allen gängigen Zwangsmischern herstellbar. Betofix R4 EM erhärtet schwind- und eigenspannungsarm. Polymerzusätze verbessern die Biegezugfestigkeiten. Der Estrich ist nach 1 Tag begehbar und in Abhängigkeit vom Raumklima bei

Produktkenndaten

Estrich gemäß DIN EN 13813:

Farbton:
Körnung:
Wasseranspruch:
Verarbeitungszeit:
Druckfestigkeit (EN 13892):

Biegezugfestigkeit (EN 13892):
Brandverhalten:

CT – C 50 – F8 – A9 – B1,5

grau
0 – 5 mm
ca. 7,5 %
ca. 90 min
nach 1 Tag: $\geq 15 \text{ N/mm}^2$
nach 7 Tagen: $\geq 35 \text{ N/mm}^2$
nach 28 Tagen: $\geq 50 \text{ N/mm}^2$
nach 28 Tagen: $\geq 8,0 \text{ N/mm}^2$
A1_{fl}

einer Schichtdicke von 40 mm nach ca. 7 Tagen belegereif. Der erhärtete Estrichmörtel ist wasser-, wetter- und frostbeständig.

betragen. Zur Verbesserung der Haftung muss der Untergrund mit Betofix R4 EM vorgeschlämmt werden (ca. 4 l Wasser auf ein 25 kg Gebinde).

Untergrund

Bei Verbundestrichen muss zum Zeitpunkt der Applikation der Untergrund mattfeucht, fest und tragfähig sein. Lose und haftungshemmende Bestandteile, sowie Zementschlämme sind durch Sandstrahlen, Abstocken o.Ä. zu entfernen. Ferner muss der Untergrund eine ausreichende Rautiefe besitzen. Hierzu ist die oberflächennahe Körnung freizulegen. Die Abreißfestigkeit des Untergrundes muss mind. $1,5 \text{ N/mm}^2$

Verarbeitung

Ca. 2,0 l Wasser in ein sauberes Gefäß (Mörtelkübel) vorlegen und **25 kg Betofix R4 EM** zugeben. Mittels Mischgerät/Zwangsmischer ca. 4 min. intensiv und homogen anmischen, bis eine knollenfreie verarbeitungsgerechte/erdfeuchte Konsistenz erreicht ist, ggf. etwas Wasser nachdosieren. Das Material kann einlagig in Schichtdicken bis 80 mm und in Ausbrüchen bis max. 100 mm verarbeitet werden.

Die erforderliche Estrichdicke richtet sich nach DIN 18560. Bei Verbundestrichen Betofix R4 EM in die noch frische Schlämme einbringen, verdichten und glätten. Für den höhengerechten Einbau sind ausnivellierte und stabile Lehren zu verwenden, über die abgezogen wird.

Nachbehandlung

Die Mörtelflächen sind z.B. mit winddichten Folien oder nassen Jutebahnen vor zu schneller Austrocknung durch Wind und Sonneneinstrahlung zu schützen. Die Nachbehandlungsdauer beträgt mind. 1 Tag.

Hinweise

Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden. Nicht bei Untergrund-, Luft- oder Baustofftemperaturen unter 5 °C und über 30 °C verarbeiten. Die angeführten Produktkennndaten wurden unter Laborbedingungen bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte ermittelt. Niedrige Temperaturen verlängern, hohe Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Erhärtungszeiten. Die Oberfläche soll frei von Rissen sein, Haarrisse sind unbedenklich und nicht zu bemängeln, da sie den technischen Wert nicht beeinträchtigen.

Arbeitsgeräte, Reinigung

Alulatte, Schlämbbesen, Glattschwert.
Geeignete Schalung: Nichtsaugendes oder kunststoffbeschichtetes Holz.
Die Arbeitsgeräte vor dem Erstarren des Mörtels mit Wasser reinigen.

Lieferform, Verbrauch, Lagerung

Lieferform:

Papiersack 25 kg

Trockenmörtel-Verbrauch:

Ca. 2,0 kg/m²/mm Schichtdicke, bzw. ca. 2,0 kg/dm³.

Lagerung:

Trocken, in geschlossenen Gebinden, mind. 9 Monate.

Sicherheit, Ökologie, Entsorgung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zu Entsorgung und Ökologie können dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.



Remmers Baustofftechnik GmbH
Bernhard - Remmers - Str.13
D – 49624 Lönningen

09

GBI P10

EN 13813: 2002

Betofix R4 EM

Zementestrich für die Anwendung
in Innenräumen
EN 13813: CT – C50 – F8 – A9 – B1,5

Brandverhalten:	A1 _{fl}
Freisetzung korrosiver Substanzen:	CT
Wasserdurchlässigkeit:	NPD
Wasserdampfdurchlässigkeit:	NPD
Druckfestigkeit:	C50
Biegezugfestigkeit:	F8
Verschleißwiderstand:	A9
Trittschallisolierung:	NPD
Schallabsorption:	NPD
Wärmedämmung:	NPD
Chemische Beständigkeit:	NPD

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.